

Von Jerusalem bis Petra

Auf den Spuren
der berühmtesten Städte
des Nahen Ostens

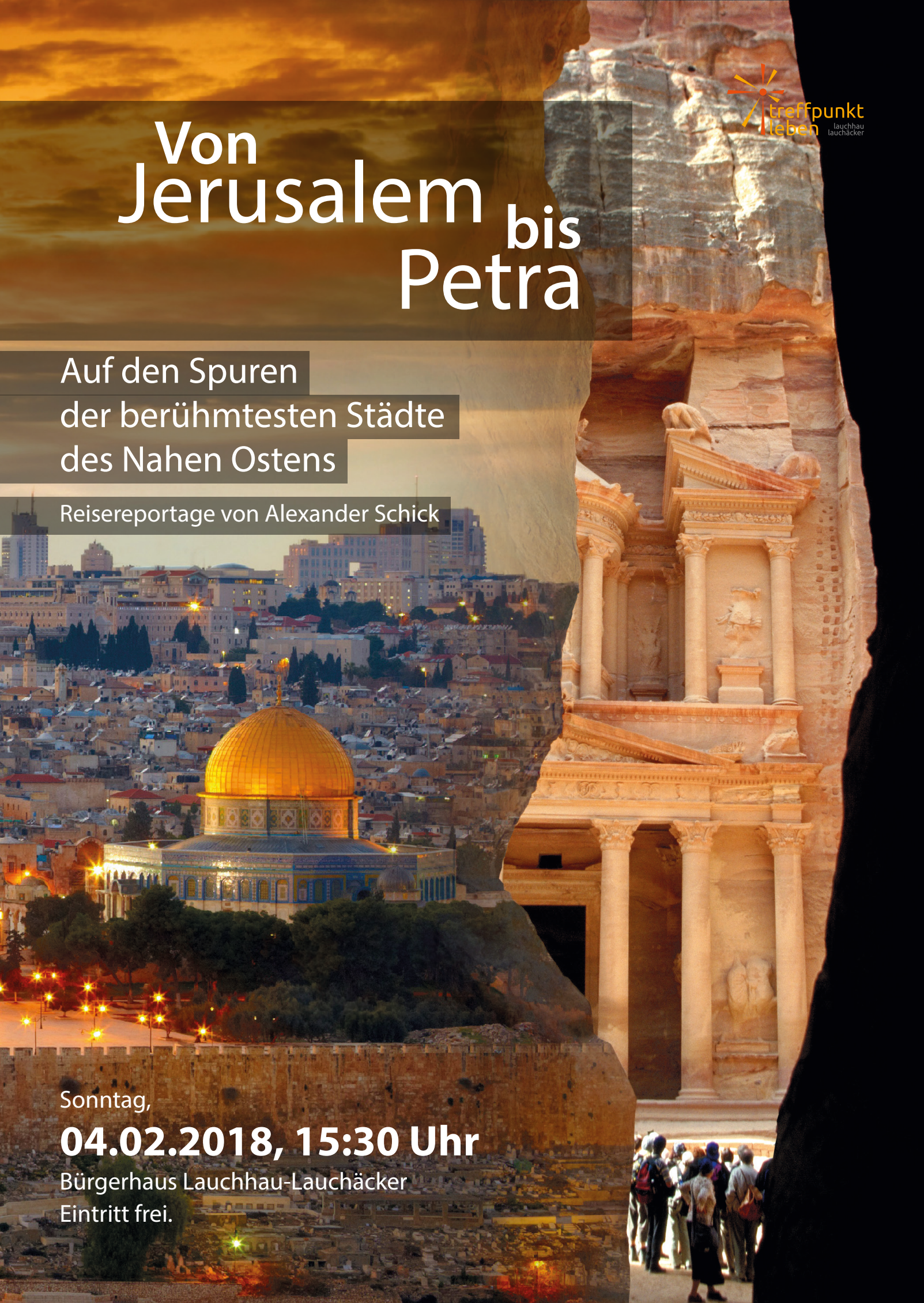
Reisereportage von Alexander Schick

Sonntag,

04.02.2018, 15:30 Uhr

Bürgerhaus Lauchhau-Lauchäcker

Eintritt frei.





Von Jerusalem bis Petra

Auf den Spuren
der berühmtesten Städte
des Nahen Ostens

Reisereportage von Alexander Schick

Die ewige Stadt Jerusalem mit Felsendom und Klagemauer gilt als ein Pulverfass. Die Ankündigung des amerikanischen Präsidenten Donald Trump Jerusalem als Hauptstadt Israels anzuerkennen, hat eine Schockwelle ausgelöst. Doch warum? Was ist der Hintergrund dieses uralten Konflikts?

Der Sylter Nahostkenner Alexander Schick ist soeben aus Jerusalem zurückgekehrt und wird auf allgemeinverständliche Weise in die Hintergründe des Nahostkonflikts einführen.

Dabei macht er eine Reise von Jerusalem bis zur rosaroten Wüstenstadt Petra ins jordanische Königreich und zeigt auf, wie eng die Geschichte von Israel und Jordanien verwoben ist. Erfahren Sie nur wenig bekannte Fakten zur Geschichte der Klagemauer und des Tempelberges. Bereisen Sie auch die andere Seite des Toten Meeres und lassen Sie sich verzaubern von der Traumstadt Petra. Einst legendäre Kultstätte und Hauptstadt des antiken Reiches der Nabatäer. Heute präsentiert sich Petra als geheimnisvolle Felsenstadt im südwestlichen Bergland Jordaniens.

In seinem reich illustrierten Vortrag lässt Alexander Schick jenes Volk wieder auferstehen, dem wir eines der faszinierendsten architektonischen Zeugnisse der Antike verdanken. Schick spürt der Entstehung und Blütezeit der Handelsstadt am Kreuzungspunkt mehrerer Karawanenwege nach und schildert ihren letztendlichen Untergang in römischer Zeit. Die in roten Fels gemeißelten Monumente geben den Archäologen bis heute Rätsel auf. Aktuelle Detail- und Panoramaaufnahmen zeigen die prachtvollen Fassaden der Grabtempel, wie des berühmten Schatzhauses. Eine Wanderung durch den Felskessel von Petra mit seinen einzigartigen Grabfassaden gehört zu den beeindruckendsten Erlebnissen im Nahen Osten überhaupt. Dabei ist Petra halb so groß wie Manhattan und war in der Antike eine grüne Stadt, in der 30.000 Menschen lebten. Daneben stellt Schick weitere wichtige biblische Orte vor, wie Jerash, das antike Pompeji Jordaniens, den Berg Nebo von wo der biblische Prophet Mose das gelobte Land gesehen haben soll und Qumran, den Fundort der weltberühmten Schriftrollen vom Toten Meer.

Eine geplante Ausstellung der Original-Qumranrollen in Deutschland wurde gerade abgesagt, da die Bundesregierung die Rückgabe der Objekte an Israel nicht garantieren wollte. All dies hat mit dem Status von Jerusalem zu tun, dessen politischen Hintergründe Schick aufzeigen will.

Aufgrund einer Intervention von Alexander Schick musste das ZDF sogar einen Beitrag in seiner HEUTE-Sendung ändern, da Schick der ZDF-Redaktion Desinformation und Falschinformation in ihrer Berichterstattung über den Nahostkonflikt nachgewiesen hatte.

Alexander Schick ist seit 25 Jahren Studienreiseleiter für Israel, Jordanien und Ägypten und hat mehrere Bücher zur Geschichte der Bibel veröffentlicht.

Ein reichhaltiger Büchertisch zum Nahostkonflikt ist vorhanden.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Sonntag, **04.02.2018**

15.30 Uhr Vortrag Teil 1
16.40 Uhr Kaffeepause
17.00 Uhr Vortrag Teil 2
18.15 Uhr Zeit für Ihre Fragen, Ausklang

Der Eintritt ist kostenlos.
Gerne nehmen wir eine Spende zur
Deckung der Unkosten entgegen.

ORT: im Bürgerhaus Lauchhau-Lauchäcker
Meluner Str. 12, 70569 Stuttgart-Vaihingen.



im Bürgerhaus
Meluner Str. 12
70569 Stuttgart-Vaihingen
Lauchhau-Lauchäcker

Wir sind eine christliche Kirche für das Lauchhau-Lauchäcker. Unsere Veranstaltungen sind öffentlich und der Eintritt ist frei. Alle Bewohner, ungeachtet ihrer Nationalität, Konfession oder Religion, sind herzlich willkommen!

Mehr Info:

